



Evangelisch-Lutherische
Andreaskirche München

GEMEINDEBRIEF²⁴⁷



Fürstenried | Forstenried | Neu-Forstenried | Neuried | Maxhof | Kreuzhof

Dez. 22–März 23



Geistliches Wort.....	3	Kirchenmusik Adventskonzerte.....	15-16
Kirchenvorstand Bericht.....	4-5	ESD Neue Struktur.....	17-18
Senioren Veranstaltungen.....	6	Gruppen und Kreise Vorstellung.....	19
Kinder/Jugend Aktuelles/Bericht.....	7-8	Kasualien	20
Konfirmanden Bericht.....	9	Impressum	21
Jugend Bericht.....	10-11	Kontakt	22
Wiederkehrende Termine	11	Brot für die Welt	24
Andreaskalender Gottesdienste.....	12-14		

Liebe Leserinnen und Leser,

mit vier Ausgaben im Jahr wollen wir Sie mit unserem Gemeindebrief möglichst zeitnah über die Aktivitäten in unserer Kirchengemeinde informieren. Erscheinungstermine sind der 1. Advent, Aschermittwoch, Exaudi (Sonntag vor Pfingsten) und das Erntedankfest.

Ganz aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage
<https://www.ev-andreasmgemeinde.de>.

Gerne können Sie uns eine Rückmeldung geben per Post ans Pfarramt oder per Mail an gemeindebrief@ev-andreasmgemeinde.de.

Ihnen wünsche ich eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und ein friedliches neues Jahr ohne



Blackouts, Hyperinflation oder anderen Unbill

**Ihr Pfarrer
 Johannes Schuster**



ANGEDACHT

Geschenkt

In der Adventszeit geht es darum, die Weihnachtsgeschenke zu besorgen. Was schenke ich nur meiner Schwester? Ein Buch? Oder doch lieber Pralinen? Zielloos irre ich in der Fußgängerzone umher. Um mich herum all die anderen Menschen. Auf Ideenjagd. Es sind nur noch wenige Wochen bis Weihnachten. Bis dahin muss ich alle Geschenke beieinander haben. Gestresst hetze ich weiter.

Vor ein paar Jahren habe ich meinem Ärger Luft gemacht: „Es geht nur noch um Konsum. Um mehr und noch mehr,“ habe ich mich entrüstet, „aber eigentlich ist die Adventszeit doch eine Bußzeit. Eine Zeit, um zur Ruhe zu kommen. Eine Zeit der Besinnung.“

Eine andere Studentin stand gerade neben mir, als ich so vor mich hin geschimpft habe. Sie hat mir daraufhin von ihrem Sohn erzählt. Ihre

Worte haben es sich in meinem Gedächtnis gemütlich gemacht: „Mein Sohn freut sich sehr auf seine Geschenke. Das ist auch in Ordnung so. Ich sage zu ihm: ‚Geschenke gehören zu Weihnachten, weil Jesus doch das größte Geschenk ist.‘“

Wenn ich heute durch die Fußgängerzone laufe und nach Weihnachtsgeschenken suche, muss ich an diese Worte denken. Jesus – das größte Geschenk. Gott schenkt uns seinen Sohn. Und mit ihm seine Liebe. Seine Fürsorge für uns Menschen. Mir fällt dabei eine Lesung aus dem Gottesdienst an Heiligabend ein:

„Ein Sohn ist uns gegeben ... und er heißt Wunder-Rat, Gott-Held, Ewig-Vater, Friedefürst.“ (Jes 9,5)
Ein Sohn ist uns gegeben. Gegeben, geschenkt... Habe ich nicht auch viel zu geben? Was verschenke ich eigentlich? Wem? Wann? Und wie?

Ihre Katharina Will



Wie Sie unserer Gemeinde Gutes tun können

Energiekrise und Kirchenheizung

Unser Gemeindeglied Frau Henkel hat in ihrem Testament der Andreaskirche 25.000 € vermacht. Darüber haben wir uns sehr gefreut, weil nun der Kirchenvorstand auf die steigenden Energiekosten reagieren kann.

Für 20.000,- € wurden 48 heatme Heiz-Akku-Kissen inklusiv einem Auflade-Schrank bestellt und eine Heizkostenrücklage gebildet. So kann die Warmluftheizung in der Kirche gedrosselt werden, und alle, denen es kalt wird, können sich ein Heizkissen mitnehmen. Die Kissen haben drei Heizstufen und werden mit einem aufladbaren Akku betrieben.

Die Woche über können die Kissen dann mit unserer Photovoltaikanlage auf dem Kirchendach aufgeladen werden.

Wem dann immer noch kalt ist, der kann eine Decke aus Vlies in Rot aus recyceltem Polyester dazu nehmen. 20 Stück hat der Kirchenvorstand angeschafft.

So versuchen wir klimaneutral Energie und Kosten zu sparen.

Die übrigen 5.000 € investieren wir in unsere Gruppen und Kreise. Für die Kantorei werden Korrepetition und Stimmbildung finanziert. Die Jugend hat neue LED-Lichter bekommen.

Der Zuschuss für die Konfirmandenarbeit, die KonfiKids und der Kindergottesdienst mit dem Krippenspiel kann so finanziert werden. Der Bläser- und Gospelchor werden unterstützt, der Arbeitskreis Umwelt kann eine Regentonne anschaffen und sein Gartenbeet neu bestücken und unsere ukrainische Flüchtlingsfamilie bekommt sozusagen eine Winterhilfe, warme Schuhe und Mäntel besonders für die beiden Kinder.

Erbschaften, Testamente und Vermächtnisse

Ihr Geschenk für die nächste Generation: Lenken Sie Testamente und Vermächtnisse an unsere Andreaskirche. Gerne beraten Sie unser Kirchenpflegerin Frau Eva Stricker, eva.stricker@elkb.de und Pfarrer Johannes Schuster T: 089 / 74 51 59 12, johannes.schuster@elkb.de.

Johannes Schuster





Regionale Gottesdienste

Andreas gehört jetzt zur Subregion Süd. In unserem Prodekanat München-Süd wurden drei Subregionen gebildet, die besonders intensiv zusammenarbeiten sollen.

Wir wachsen also in der Region Süd zusammen. Die Kirchengemeinden Andreaskirche in Fürstenried, Apostel und Petruskirche Evangelisch in Solln und Jakobuskirche in Pullach bilden gemeinsam die Subregion Süd. Wir beginnen mit sechs gemeinsamen Gottesdiensten im Jahr.

Bereits seit Jahrzehnten feiern wir an Christi Himmelfahrt gemeinsam auf der Kreuzwiese Gottesdienste. Dazu kommen nun gemeinsame regionale Gottesdienste an den zweiten Feiertagen der kirchlichen Hochfeste an Weihnachten (26.12.), Ostern (Ostermontag) und Pfingsten (Pfingstmontag), der Neujahrsgottesdienst (1.1.) und das Reformationsfest (31.10.).

Sozusagen den Aufschlag für diese Zusammenarbeit hat die Andreaskirche am

Reformationstag in der Apostelkirche in Solln gemacht. Es spielte der vereinigte Bläserchor aus der Andreaskirche und Solln. Prediger war Pfarrer Johannes Schuster, und das Thema war das Lutherlied „Ein feste Burg ist unser Gott“, das der Bläserchor mit einer Choralfantasie von Bernd Geiersbach untermalte.

Michael Walter aus der Andreaskirche hatte die Leitung und das Dirigat der vereinigten Bläserchöre München-Süd übernommen. Die Einstudierung mit dem Sollner Bläserchor hatte dessen Leiter Andrew Williams inne.

Herzliche Einladung zu unseren Regionalen Gottesdiensten im neuen Kirchenjahr: Am 2. Weihnachtsfeiertag in der Apostelkirche um 10.30 Uhr mit Pfarrerin Dr. Christina Ehring, an Neujahr in der Apostelkirche um 10.30 Uhr mit Dekan Christoph Grötzner und am Ostermontag in die Jakobuskirche um 10 Uhr mit Pfarrer Martin Zöbeley.

Johannes Schuster



Jakobuskirche Pullach, Jakobusplatz 1



Apostelkirche Solln, Konrad-Wirtz Str. 17



Gesprächskreis ü60

Seit gut einem Jahr treffen wir uns einmal monatlich an einem Montag von 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr im Gesprächskreis. Eingeladen sind alle interessierten Seniorinnen und Senioren ab 60 Jahren, die Lust haben, sich über biblische, theologische und gesellschaftliche Themen auszutauschen. Die nächsten Termine sind: 23. Januar und 27. Februar 2023. Termine und Themen finden Sie immer auch aktuell auf unserer Homepage.



Andreascafé

Ein feines Stück Kuchen, eine gute Tasse Kaffee oder Tee und gute Gespräche in angenehmer Runde – so feiern wir in Andreas auch Ihren Geburtstag! Einmal im Jahr werden „unsere Geburtstagskinder“ ab dem 70. Geburtstag mit der Geburtstagspost zum Andreascafé eingeladen.

Adventssingen

Alle Sangesfreudigen sind herzlich eingeladen zum Adventssingen für Jung und Alt am Freitag, 16. Dezember von 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr in den Gemeindesaal der Andreaskirche. Erst singen wir nach Herzenslust Advents- und Weihnachtslieder, danach lassen wir den Nachmittag mit einem Glas Punsch ausklingen. Wer mag, darf gerne Naschereien aus der heimischen Adventsbäckerei mitbringen.



Konfi-Kids 2023

Im Frühjahr 2023 geht unser neues Konfi-Modell mit den Konfi Kids, einem Angebot für alle Drittklässlerinnen und Drittklässler, in die nächste Runde. Von März bis Juni werden wir uns wieder an vier Samstagen treffen, um miteinander Gemeinschaft zu erleben, spannenden Fragen

rund um Kirche und Glauben nachzugehen und intensiver in unsere Kirchengemeinde hineinzuschnuppern. Zwei Familiengottesdienste in dieser Zeit gehören natürlich auch dazu. Die Einladung an alle Drittklässler wird nach den Weihnachtsferien verteilt.

Ökumenisches Adventsbetthupferl

Das Warten auf's Christkind dauert immer so lange? Wir verkürzen Dir die Zeit mit dem ökumenischen Adventsbetthupferl! Von 1. bis 23. Dezember erwartet dich im-

mer montags bis freitags um 17.30 Uhr im Innenhof von St. Matthias (Appenzeller Str. 2) ein Lied, eine Geschichte, ein Gebet und eine kleine Süßigkeit. Komm vorbei!

Kinderprojektchor

„Alle Jahre wieder“ heißt es auch für unseren Kinderprojektchor. Im Gottesdienst am Heiligen Abend um 15.00 Uhr hat er den nächsten Auftritt. Sing mit und komm zur Probe am 17. Dezember um 10.00 Uhr im Saal der Andreaskirche. Du kannst Dich dazu bei unserem Kantor Michael Pfeiffer anmelden: michael.pfeiffer@elkb.de oder 089/89404447.



Krippenspiel

Sei dabei beim Krippenspiel! Am 13.11.2022 stellen wir das Stück im Kindergottesdienst um 10.00 Uhr in der Andreaskirche vor. Die Proben finden dann am 27. November, 4. und 11. Dezember immer um 10.00 Uhr im Kindergottesdienst statt. Am 17. Dezember planen wir wieder unsere Generalprobe und Übernachtungs-party mit Pizza, Film und mehr im Gemeindesaal. Am Heiligen Abend wird das Krippenspiel im Familiengottesdienst um 15.00 Uhr aufgeführt.





Erntedank

Einen fröhlichen Familiengottesdienst mit einem groß besetzten Kinderprojektchor und Taufe haben wir an Erntedank gefeiert. Die Kirche war reich geschmückt – alle Gaben wurden hinterher in die Asylbewerberunterkunft in der Tischlerstraße gebracht.



Maus Türöffner-Tag

„Spannende Verbindungen“ lautete das Motto am bundesweiten Türöffner-Tag der „Sendung mit der Maus“ am 3. Oktober. Auch in Andreas haben wir unsere Türen geöffnet und den Kindern bei einer Orgelführung, dem Blick hinter die Tresor-Türe und dem Aufstieg auf den Turm zu den Glocken gezeigt, wie wir eine spannende Verbindung herstellen – die zwischen Himmel und Erde.

Ökumenischer Kinderbibeltag

Nach zweieinhalb Jahren Pause war es im Oktober endlich wieder so weit: wir konnten zum ökumenischen Kinderbibeltag nach Wiederkunft des Herrn einladen. Thema war diesmal das Gebet. Es waren zwar weniger Kinder als „vor Corona“, aber gleich geblieben sind gute Stimmung, Spaß, Abwechslung und Gemeinschaft.

Rückfragen zum Angebot für Kinder und Familien beantwortet gerne Pfarrerin Antonia Janßen: antonia.janssen@elkb.de oder 089/31839270.



Aus der Konfiarbeit



mit dem ESD oder in der Ökumene.

In einem ersten größeren Themenblock ging es dann um Fragen wie „Wofür lebe ich?“ „Bin ich gut so, wie ich bin?“, um Taufe und Angenommen-sein durch Gott. Ein weiterer Themenblock beschäftigte sich mit Toleranz, Menschenrechten und Fremdenfeindlichkeit. In diesem Rahmen stand auch unsere Teilnahme am

Was sind deine Gründe, beim Konfiks mitzumachen? – Das beantworteten die 27 Konfis beim Actionbound, einer digitalen Schnitzeljagd, die Pfarrerin Ortrun Kemnade-Schuster eigens für die Konfiarbeit entwickelt hat. Bei den Antworten standen Glaube, Freundschaft, Spaß und Gemeinschaft ganz oben. Aber auch die Gemeinde und Gott besser kennenzulernen, ist den Jugendlichen wichtig. Außerdem ging es darum, sich über die Geschichte der Kirche und der Gemeinde zu informieren, über die Zusammenarbeit

Friedensgebet der Evangelischen Jugend in der Versöhnungskirche Dachau, verbunden mit einer jugendgemäßen Führung durch die KZ-Gedenkstätte.

Ortrun Kemnade-Schuster



Aktuelles aus der Jugendarbeit

Alle Informationen laufen über eine WhatsApp-Gruppe. Die Kommunikation über den sicheren Messenger SIGNAL hat leider nicht funktioniert. Melde dich mit deiner Handynummer bitte bei Pfarrer Schuster (0151 21276599).

Die Treffen der Jugend in der Schulzeit finden jeden Freitag ab 18.30 Uhr im Jugendraum der Andreaskirche statt. Besondere Aktionen gibt es an folgenden Terminen:

- 25.11.22 Plätzchen backen für „Brot für die Welt“. Wir packen kleine Tütchen und verkaufen diese nach den Gottesdiensten im Advent.
- 09.12.22 Vortreffen für die Wichtelaktion. Man zieht den Namen, dem man dann wickelt.
- 23.12.22 Wichtelaktion. Das eingepackte Geschenk ist mit dem zugelosten Namen versehen und kommt in den Sack vom Weihnachtsmann.
- 13.01.23 Spieleabend mit gemütlichem Beisammensein. Bring dein Lieblingsbrettspiel oder auch etwas anderes mit und suche Mitspielende.
- 10.03.23 Vortreffen Konfi-Freizeit Königsdorf. Die Teamer treffen sich zur Vorbereitung.
- 17.03.23 kein Treffen wegen Konfi-Freizeit

Für unsere Aktionstage an den Samstagen bitte bei Pfr. Johannes Schuster anmelden.

- 19.11.22 Besuch der KZ Gedenkstätte in Dachau. Wir bekommen eine ju-

gendgerechte Führung und besuchen die Versöhnungskirche auf dem Gelände.

- 21.01.23 Projekttag Inklusion mit der Offenen Behindertenarbeit der Evangelischen Jugend München.
- 04.02.23 Stadtführung mit BISS: Armut und Obdachlosigkeit in München. Du hast bestimmt schon einen Verkäufer mit der Obdachlosenzeitschrift BISS gesehen. BISS ist die Abkürzung für Bürger in sozialen Schwierigkeiten.
- Freitag/Samstag 10./11.02.2023 D V D - Nacht. Wir schauen uns Filme an, bis der letzte eingeschlafen ist. Die Veranstaltung endet mit dem Frühstück am 11.02.



Das Reformationsfest feiert die Jugend seit einigen Jahren mit einem Lutherfeuer mit Stockbrot hinter dem Kirchturm.



Party im Jugendraum mit
Pizza backen

Es gibt einen Kurzfilm über unsere Erlebnisse im KonfiCamp in Wittenberg Camp 3:
<https://www.youtube.com/watch?v=qDVskGweZE0>



Angebote im Advent in der Jugendkirche (Bad-Schachener-Str. 28, U-Bahn Innsbruckerring):
Einfach mal ruhige Zeit in der Jugendkir-

che genießen, Kerzenlicht, Musik, ein paar Impulse für die eigenen Gedankenwege und dann noch etwas Zeit zum Ratschen mit Punsch und Plätzchen.

Die Juki ist dafür offen am **06.12. um 17.30 Uhr** vor dem **ROSSO-Stammtisch**

12.12. um 19.00 Uhr

19.12. um 18.00 Uhr

Johannes Schuster

Wiederkehrende Termine

Kirchenvorstand: Treffen monatlich.

Ü60 Gesprächskreis: monatlich montags

Instrumental-Ensemble: Probe 14-tägig montags um 10:45 Uhr.

Lugano-Lerchen: Ökumenischer Singkreis für „Best Agers“ monatlich dienstags

Kantorei: Chorprobe wöchentlich dienstags, 19:30 Uhr.

Malkreis: wöchentlich mittwochs, 9 Uhr

Andreas Gospel Singers: Chorprobe wöchentlich mittwochs, 19:30 Uhr.

Bläserchor: Chorprobe wöchentlich donnerstags, 19:45 Uhr

Meditation: freitags von 8 bis 9 Uhr

Eine-Welt-Verkauf: am ersten Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst

Kirchentreff-Team: monatlich nach dem Gottesdienst

Hauskreis: monatlich in Privatwohnungen

Nähere Infos zu den einzelnen Gruppen finden Sie auf unserer Website
<https://www.ev-andreasgemeinde.de>.

Gottesdienste Dezember 2022 – März

SONNTAG, 4. DEZEMBER 2022

Mit Abendmahl

Vikarin Will

10:00 Uhr Kindergottesdienst

Anschließend: Eine-Welt-Verkauf

18 Uhr: Kantoreikonzert



FREITAG, 10. DEZEMBER 2022

19:30 Uhr: Taizé-Gebet,

(St. Nikolaus, Neuried)

SAMSTAG, 10. DEZEMBER 2022

19:00 Uhr in der Dorfkirche

St. Nikolaus Neuried,

Prädikant Müller

SONNTAG, 11. DEZEMBER 2022

Prädikant Müller

10:00 Uhr Kindergottesdienst

Anschließend: Eine-Welt-Verkauf

18:00 Uhr: Konzert des Bläserchors



SAMSTAG, 17. DEZEMBER 2022

10:00–13:00 Uhr: Kinderprojektchor
ab 15:00 Uhr Krippenspielprobe
mit anschließender Übernachtungsparty

SONNTAG, 18. DEZEMBER 2022

Mit Abendmahl,

Prädikant Schwarz, mit Chörle

Anschließend Kirchentreff

Anschließend Christbaumschmücken und
Krippe aufbauen – helfende Hände sind
herzlich willkommen!



SAMSTAG, 24. DEZEMBER 2022

Heiligabend

15:00 Uhr: Familienweihnacht mit Krip-
penspiel und Kinderprojektchor,
(Andreaskirche) Pfarrerin Janßen

15:00 Uhr: Christvesper

Forsthaus Kasten

Pfarrer Schuster, mit Bläserchor

17:00 Uhr: Christvesper mit

Kantorei,
(Andreaskirche) Pfarrer Schuster

23:00 Uhr: Christmette

(Andreaskirche) Vikarin Will



SONNTAG, 25. DEZEMBER 2022

1. Weihnachtstag

mit Abendmahl

Pfarrerin Kemnade-Schuster

MONTAG, 26. DEZEMBER 2022

2. Weihnachtstag

10:30 Uhr: Regionaler Gottesdienst in der
Apostelkirche (Solln, Konrad-Witz Str. 17)

Pfarrerin Ehring

SAMSTAG, 31. DEZEMBER 2022

Altjahresabend

18:00 Uhr: Musikalischer Gottes-
dienst mit Beichte und Abendmahl
Pfarrerin Janßen



SONNTAG, 1. JANUAR 2023

Neujahrstag

10:30 Uhr: Regionaler Gottesdienst in der
Apostelkirche (Solln, Konrad-Witz Str. 17)

Dekan Grötzner



2023

 10.00 Uhr Andreaskirche Fürstenried

DONNERSTAG, 6. JANUAR 2023

17:00 Uhr: Ökumenische Taizé-Vesper
in der Andreaskirche
Kodytek

SONNTAG, 8. JANUAR 2023

Mit Abendmahl
Pfarrerin Kemnade-Schuster
Anschließend: Eine-Welt-Verkauf

SAMSTAG, 14. JANUAR 2023

19:00 Uhr in der Dorfkirche
St. Nikolaus Neuried,
Pfarrerin Janßen

SONNTAG, 15. JANUAR 2023

Pfarrerin Janßen

SONNTAG, 22. JANUAR 2023

Mit Abendmahl
Entpflichtung von Prädikant Müller,
Dekan Grötzner, Pfarrer Schuster, mit
Kantorei
10:00 Uhr Kindergottesdienst
Anschließend Kirchentreff



SAMSTAG, 28. JANUAR 2023

19:00 Uhr in der Dorfkirche
St. Nikolaus Neuried,
Vikarin Will

SONNTAG, 29. JANUAR 2023

Vikarin Will
mit Bläserchor



SONNTAG, 5. FEBRUAR 2023

Mit Abendmahl
Pfarrerin Kemnade-Schuster
Anschließend Eine-Welt-Verkauf

FREITAG, 10. FEBRUAR 2023

19:00 Uhr Fest der Liebe in St. Matthias
Pfarrerin Kemnade-Schuster

SONNTAG, 12. FEBRUAR 2023

Segnungs-Gottesdienst für Ver-
liebte, Verlobte und Verheiratete
Pfarrer Schuster, mit Bläserchor
10:00 Uhr: Kindergottesdienst
Anschließend: Kirchentreff



SONNTAG, 19. FEBRUAR 2023

Mit Abendmahl
Pfarrerin Janßen

SAMSTAG, 25. FEBRUAR 2023

19:00 Uhr in der Dorfkirche
St. Nikolaus Neuried,
Vikarin Will

SONNTAG, 26. FEBRUAR 2023

Verabschiedung von Vikarin Will,
Pfarrerin Kemnade-Schuster, Pfarrer
Schuster
Anschließend: Sektempfang

FREITAG, 3. MÄRZ 2023

19:00 Uhr: Ökumenischer Weltgebetstag in
Hl. Kreuz
Pfarrerin Kemnade-Schuster

SONNTAG, 5. MÄRZ 2023

Mit Abendmahl
Pfarrerin Kemnade-Schuster,
mit Kantorei
Anschließend: Eine-Welt-Verkauf



SONNTAG, 19. MÄRZ 2023

Gottesdienst
Pfarrerin Janßen,
mit Kinderprojektchor
und Bläserchor



SAMSTAG, 11. MÄRZ 2023

19:00 Uhr in der Dorfkirche
St. Nikolaus Neuried,
Pfarrer Schuster

SAMSTAG, 25. MÄRZ 2023

19:00 Uhr in der Dorfkirche
St. Nikolaus Neuried,
Prädikant Schwarz

SONNTAG, 12. MÄRZ 2023

Pfarrer Schuster
10:00 Uhr: Kindergottesdienst
Anschließend: Gemeinde-
versammlung und Kirchentreff



SONNTAG, 26. MÄRZ 2023

Gottesdienst
Prädikant Schwarz, mit Gospelchor
10:00 Uhr Kindergottesdienst



SEPA-Überweisung/Zahlschein

Name und Sitz des Überweisenden Kreditinstituts

BIC

Für Überweisungen in
Deutschland und
in andere EU-/EWR-
Staaten in Euro.

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)

Evang.-Luth. Kirchengemeinde München Andreaskirche

IBAN

DE 07 70 16 94 66 00 00 03 36 69

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)

GENODEF1M03

Betrag: Euro, Cent

Kunden-Referenznummer - Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Zahlers

Gemeindearbeit der Andreaskirche

Noch Verwendungszweck (Insgesamt max. 2 Zeilen à 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 2 Zeilen à 35 Stellen)

Angaben zum Kontoinhaber/Zahler, Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN

06

Datum

Unterschrift(er)

Als Kantor der Andreaskirche lade ich alle Freunde der Kirchenmusik wieder herzlich ein zu den großen drei bevorstehenden Konzerten im Advent.

Möge Ihnen der zugleich auditive, visuelle und nicht zuletzt mit gemeinsamen Bewegungen erfüllte Genuss helfen, die Adventszeit lebendig werden zu lassen. Es stellen sich nun die ehrenamtlich aktiven Gruppen im Einzelnen vor:

Michael Pfeiffer



Adventskonzert der Andreas Gospel Singers



„God will make a way“ lautet das Motto für das Konzert der Andreas Gospel Singers in diesem Jahr. Gerade in schweren Zeiten ist es wichtig, dass man sich an jemanden halten kann, dass jemand den Weg weist, wenn man ihn selbst nicht sieht.

Wie das Konzert am ersten Advent ist das Chorwochenende Anfang November für

uns eine liebgewonnene Tradition. Damit das Zuhören zum Erlebnis wird, feilen wir am Klang, am Groove, und üben bestimmte Bewegungsabläufe ein.

Für das Programm hat unsere Chorleiterin Kathrin Geyh eine bunte Mischung aus Gospel, Worship und Popsongs zusammengestellt.

Unter welchen Bedingungen unser Konzert stattfinden wird, wissen wir nicht. Aber wir denken positiv und freuen uns darauf, Sie am Sonntag, den 27.11.22 um 18 Uhr in der Andreaskirche begrüßen zu dürfen.

Nach dem Konzert ist vor dem Konzert, und somit ein guter Zeitpunkt, um bei uns hineinzuschnuppern. Anfragen bitte an: chor@andreasgospelsingers.de

Christa Reusch, Andreas Gospel Singers





Adventskonzert der Kantorei

„Laudamus te – wir loben dich“, setzt der Chor im Forte ein – mitreißend und pompös nach dem ruhigen, fast verhaltenen Beginn des Glorias. Typisch für die Cäcilien-Messe, die in diesem Jahr das Hauptwerk im Adventskonzert der Kantorei am 4.12.2022 um 18 Uhr ist. Die Messe des französischen Komponisten Charles Gounod, die der heiligen Cäcilie – der Schutzpatronin der Kirchenmusik – gewidmet ist, wurde 1855 uraufgeführt. Sie vertont den klassischen lateinischen Text mit ruhigen, schwebenden Szenen und eingängigen, triumphalen Melodien. Unser Konzertprogramm runden ab: Der „Psalm 150“, ein Chorwerk von



César Franck – gleichfalls ein französischer Komponist des 19. Jahrhunderts. Und ein barockes Instrumentalstück, das Harfenkonzert von Georg Friedrich Händel.

Anne Barnard

Bläserchorkonzert in der Andreaskirche

Herzliche Einladung für Sonntagabend, 11. Dezember um 18.00 Uhr Wir freuen uns, Sie dieses Jahr wieder zum Konzert des Bläserchores begrüßen zu dürfen, und bieten Ihnen festliche Bläsermusik aus 4 Jahrhunderten von der Renaissance und Barock bis zur Neuzeit.

Wie immer stehen festliche Choräle mit inspirierenden Interpretationen im Vordergrund, die auf Advent und Weihnachten einstimmen sollen.

Daneben werden wir Ihnen stimmungsvolle sowie spritzige Bläsermusik aus allen Epochen anbieten.

In diesem Jahr wollen wir uns zudem an einer Ballettmusik versuchen und haben einige Sätze aus Tschaikowskys Nusskacker-Suite mit ins Programm genommen. Ob es



uns gelingt, mit unseren Klangfarben die Spitzentänzerinnen oder die Zuckerfee erscheinen zu lassen? Machen Sie sich selbst ein Bild!

Auf jeden Fall heißen wir Sie am Abend des dritten Advents herzlich willkommen.

Eintritt frei! Gern nehmen wir Ihre Spende entgegen!

Jo Schinke

ESD mit neuer organisatorischer Struktur

Der „Evangelische Sozialdienst e.V.“ (ESD), Diakonieverein der Andreaskirche, umfasst mit seinen vier Einrichtungen mittlerweile ein Umsatzvolumen von über EUR 2,0 Mio. Die Aufgaben sind, in vielen Bereichen, komplexer geworden. Eine ehrenamtliche Leitung durch das Kuratorium und seinen Vorstand erschien zunehmend herausfordernder. Auch war zu befürchten, dass sich, nach Ausscheiden der sehr engagierten Vorstände Sigi Reimann und Dr. Petra Carl, keine neuen Ehrenamtlichen für diese hohe Verantwortung finden lassen.

So haben wir beschlossen, die Leitungsstrukturen neu zu regeln. Nach Zustimmung der Mitgliederversammlung im Juni dieses Jahres wird der ESD nun von zwei hauptamtlich tätigen, vergüteten Vorständen geführt. Das neu gewählte Kuratorium, bisher Geschäftsführungsorgan, ist künftig „Aufsichts- / Beiratsgremium“ (das es bisher so nicht gab). Detailfragen werden in vier fachlichen Ausschüssen, die den Vorstand auch beraten sollen, behandelt und vorbereitet. Für Vorstand und Kuratorium



wurden detaillierte Geschäftsordnungen beschlossen.

Als Vorstandsmitglieder konnten wir Roland Schmidt (1. Vorstand, bisher Geschäftsführer) sowie Birgit Foersch (2. Vorstand, bisher Assistentin des Vorstands) gewinnen. Ihr Vertrag ist für fünf Jahre abgeschlossen, sie sind beide in Teilzeit beim ESD angestellt.

Wir sind zuversichtlich, durch die neue Organisationsstruktur den ESD noch zukunftssicherer aufgestellt zu haben.

Thomas Blumenthal

Wir, Birgit Foersch und Roland Schmidt, freuen uns sehr, dass uns das Kuratorium zu neuen Vorständen des ESD gewählt hat. Wir sind seit 01.08.2022 im Amt und werden die erfolgreiche Arbeit der bisherigen Vorstände Dr. Petra Carl und Sigi Reimann weiterführen. Dafür bringen wir mehrjährige



„ESD-Erfahrung“ mit, Roland Schmidt als Geschäftsführer, Birgit Foersch als Vorstandsassistentin. Während Roland Schmidt zukünftig Ansprechpartner für das Alten- und Servicezentrum und den ambulanten Pflegedienst ist, übernimmt Birgit Foersch diese Rolle für das Famili-

enzentrum und die Verlässliche Nachmittagsbetreuung.

Auch die zentralen Funktionen, wie z.B. Finanzen, Arbeitsschutz, IT, Mitgliederwesen und Öffentlichkeitsarbeit teilen wir uns auf.



Ich bin Petra Carl und seit 2001 Mitglied im Kuratorium des ESD. Seit 2016 bin ich auch stellvertretende Vorsitzende (mit Sigi Reimann als Vorsitzendem), und nach meiner Wiederwahl haben mir die Kuratoriumskolleg*innen wieder das Vertrauen geschenkt und mich in diese Position gewählt. Ich freue mich, auch weiterhin den ESD und damit die Menschen in unserem Viertel/in unserer Gemeinde gemeinsam mit den weiteren Mitgliedern des Kuratoriums unterstützen zu können. Hauptberuflich bin ich Dozentin für Medizinische Psychologie an der LMU.



Ich heiße Nikolaus Rauch und wurde vom Kuratorium des ESD zum Vorsitzenden gewählt. In der letzten Periode habe ich die Öffentlichkeitsarbeit des ESD verantwortet und dabei auch Wert auf die künftige Ausrichtung des ESD gelegt. Der ESD ist als mittelständisches Unternehmen eine wichtige soziale Einrichtung für alle Altersgruppen in unserem Stadtteil. Ich möchte meine Erfahrung aus der Industrie und Beratung zum Gelingen vieler Aktivitäten und Projekte aktiv einbringen.

Gruppen und Kreise

- Wir stellen uns vor

DER MALKREIS

Ein leeres Papier ist eine große Verheißung: in zehn Minuten könnte darauf eine geniale Skizze zu erkennen sein. Oder in einer Stunde ein leuchtendes Aquarell. Alles ist möglich. Jedenfalls im Rahmen unserer Möglichkeiten.

Wir sind eine Gruppe von fünf Begeisterten, die sich mittwochs von 9 bis 11 Uhr zum Zeichnen und Malen im Wald oder wo es uns gefällt treffen, bei Kälte oder Nässe im Gartenzimmer. Alles regt uns an: Gesichter, Pflanzen, Gliederpuppen, ...

Wer Lust bekommen hat, mitzumachen,



kann sich gerne bei mir melden: oda.rauch@fumus.net oder telefonisch 017699769105

Oda Rauch



DER INSTRUMENTALKREIS

Violen, Bratschen, Celli und ein paar Flöten – seit mehr als 40 Jahren gibt es bereits den Instrumentalkreis in der Andreaskirche. Wir proben alle zwei Wochen, meist die klassische Ensemble-Literatur, mit der

wir Gottesdienste und andere festliche Anlässe gestalten. Motivierte Musiker*innen – mit etwas Spielerfahrung – die vielleicht gerade überlegen, ob sie sich trauen sollen, laden wir herzlich ein, mit uns zu musizieren.

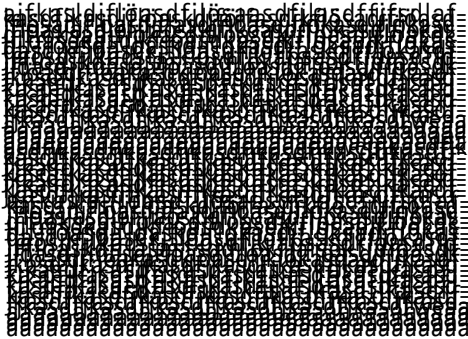
Anne Barnard



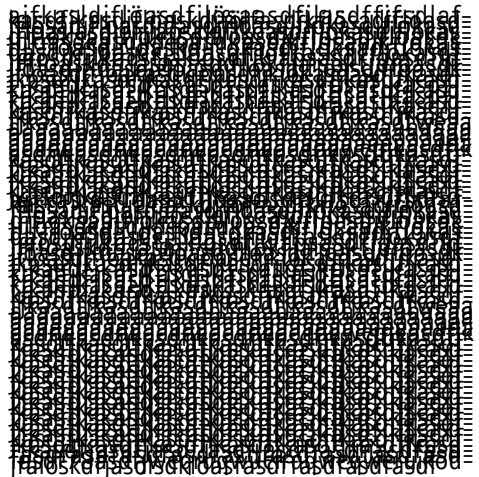
Freud und Leid in unserer Gemeinde

Taufen, Trauungen, Bestattungen

Getauft wurden



Bestattet wurden



Evangelischer Friedhofsfahrdienst

Das evangelische Dekanat München bietet einen Friedhofsfahrdienst an. Das kostenlose Angebot richtet sich vor allem an ältere Menschen, die aus gesundheitlichen oder finanziellen Gründen keine Möglichkeit mehr haben, das Grab verstorbener Angehöriger und Freunde in München zu besuchen. Ehrenamtliche Helferinnen und Helfer holen Sie zu Hause ab, fahren Sie zum Friedhof, begleiten Sie zum Grab und bringen Sie auch wieder nach Hause. Unter der Telefonnummer 31 20 31 20 kann man sich Montag bis Freitag von 9 bis 19 Uhr anmelden.

GEMEINDEBRIEF NR. 247

Herausgeber:

Evang.-Luth. Kirchengemeinde
München-Andreaskirche

Redaktion:

M. Jäger, J. Schuster,
G. Sittner, L. Taubert.
gemeindebrief@ev-andreasgemeinde.de

Der Gemeindebrief erscheint viermal im Jahr in einer Auflage von 4.000 Exemplaren.

V.i.S.d.P.:

Pfarrer Johannes Schuster

Die nächste Ausgabe: Nr. 248,
erscheint Mitte Februar 2023.

Redaktionsschluss: 26. Januar 2023

Wir freuen uns über Anregungen,
Kommentare, Leserbriefe, Bilder,
Artikel – **bitte melden Sie Ihren Beitrag bis 19. Januar 2023 in der Redaktion an** (übers Pfarramt oder o.g. E-Mail-Adresse). Redaktionelle Bearbeitung behalten wir uns vor.

Dieser Gemeindebrief wurde bei Offprint in M-Pasing gedruckt: auf 100 % Recycling-Papier, mit CO₂-Zertifizierung und kurzem Transportweg.

In dieser Ausgabe befindet sich auf Seite 14 ein Überweisungsträger für Spenden zugunsten der Gemeindegemeinschaft in der Andreaskirche.

Wir danken herzlich für alle Gaben!

AM RANDE BEMERKT

Wenn am Samstagabend in Neuried die Kirchenglocken läuten und sich ein gutes Dutzend Protestanten zum Abendgottesdienst in der alten Dorfkirche versammelt, werden bei einem unter ihnen, einem Oberpfälzer (und Autor dieser Zeilen), immer wieder mal Kindheitserinnerungen lebendig: Protestanten feiern Gottesdienst in einer katholischen Kirche – das war in seiner Heimatstadt, in Sulzbach-Rosenberg, über Jahre eine Selbstverständlichkeit, das „Simultaneum“.

Jeden Sonntag waren die Katholiken mit der Frühmesse die Ersten. Danach schraubte, rechtzeitig vor 8 Uhr, der evangelische Mesner den evangelischen Altar, der bis dahin unter einer Metallplatte verdeckt war, aus der Versenkung nach oben. Nach dem evangelischen Gottesdienst verschwand er wieder nach unten – die Katholiken waren an der Reihe. Und für den evangelischen Kindergottesdienst wiederholte sich die Prozedur.

Gelebte, spannungsfreie Ökumene. Die Katholiken nahmen es hin, dass die Christen, mit denen sie sich die Kirche teilten, den – wie sich ausdrückten – „falschen Glauben“ hatten. Und die Protestanten beendeten das Simultaneum nicht aus Verärgerung oder Protest, sondern weil sie es sich leisten konnten: Anders als ihre Neurieder Glaubensbrüder bauten sie sich ihre eigene Kirche, gleich neben der katholischen.
gsi.



EVANG.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE MÜNCHEN-ANDREASKIRCHE

Kirche, Gemeinderäume, Pfarramt
Walliser Straße 11,
81475 München (Fürstenried)
Tel. 74 51 59 - 0, Fax 74 51 59 - 18
pfarramt.andreaskirche.m@elkb.de
www.ev-andreasgemeinde.de

Spenden- und Gemeindegkonto
Konto Nr. 33669 – BLZ 701 694 66
IBAN: DE07 7016 9466 0000 0336 69
BIC: GENODEF1M03
Raiffeisenbank München-Süd eG

Pfarramt:
Fr. Viehbeck / Hr. Jäger / Fr. Claus
Di 12-14 Uhr, Mi, Do, Fr 9-12 Uhr

PFARRTEAM

Pfarrer Johannes Schuster
1. Pfarrstelle: Tel. 74 51 59 - 12,
johannes.schuster@elkb.de
Pfarrerin Ortrun Kernade-Schuster
2. Pfarrstelle: Tel. 755 86 23,
ortrun.kernade-schuster@elkb.de
Pfarrerin Antonia Janßen
3. Pfarrstelle: Tel. 31 83 92 70
antonia.janssen@elkb.de
Vikarin Katharina Will
Tel. 0176 966 367 73
katharina.will@elkb.de

KANTOR

Michael Pfeiffer, Tel. 89 40 44 47
michael.pfeiffer@elkb.de

MESNER

Stipo Martinovic,
Walliser Str. 11, Tel. 0157 71 255 341

KIRCHENVORSTAND

Frank Salziger, Vertrauensmann
Tel. 0176 281 255 90
Elke Ganzenmüller, stellv. Vertr.frau

KIRCHENPFLEGERIN

Eva Stricker
Tel. 70 05 96 62

FÜRSTENRIEDER KONZERTE E.V.

c/o Andreaskirche
Dr. Petra Carl, Vorsitzende
IBAN: DE38 7015 0000 1000 1008 16
Stadtparkasse München

SEELSORGE

In seelsorgerlichen Angelegenheiten, für
Taufen, Trauungen und Beerdigungen
wenden Sie sich bitte direkt an Ihren
Pfarrer / Ihre Pfarrerin oder nehmen Sie
Kontakt über das Pfarramt auf.

Die Evangelische Telefonseelsorge
erreichen Sie rund um die Uhr unter
Tel. 0800 111 0 111.

EVANGELISCHER SOZIALDIENST E.V. (ESD)

Walliser Str. 13, 81475 München
(Fürstenried) Mo. bis Fr. 9 - 12 Uhr
Tel. 75 77 77, Fax 75 60 77
www.esd-m-fuerstenried.de
info@esd-m-fuerstenried.de
Büro: Fr. Ikonomidis, Fr. Baumann
Ambulanter Pflegedienst: Fr. Reichl
(auch: Züricher Str. 29, 81476 München)
Verlässliche Nachmittagsbetreuung:
Fr. Ikonomidis, Fr. Foersch
ASZ Fürstenried
(Alten- und Service-Zentrum):
Züricher Str. 80, Hr. Ziegmeier
Tel. 759 55 11, Fax 745 91 21
info@asz-fuerstenried.de
Familienzentrum Friedenskapelle:
Kemptener Straße 73, Hr. Fellinger
Tel. 089 759 35 18.
familienzentrum@esd-m-fuerstenried.de

raiba-muc-sued.de

Jetzt informieren
und Mitglied
werden

Wir schaffen das
zusammen.

Morgen
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Wir sind Ihre Bank.

Als Genossenschaftsbank setzen wir auf
Regionalität. Wir sind dort zu Hause wo auch
Sie zu Hause sind.

Raiffeisenbank
München-Süd eG





Foto: Christoph Füscher

Ich habe immer genug, um die Familie zu versorgen

„30 Jahre lang habe ich auf einer Kautschuk-Plantage gearbeitet. Aber ich habe immer weniger verdient. Ich werde schwächer und die Konkurrenz wächst, es kommen immer mehr junge Erntehelfer nach. Vor fünf Jahren bin ich deshalb mit meinen drei jüngsten Kindern in mein Heimatdorf zurückgekehrt. Ich wollte wieder wie früher die Felder meiner Eltern bestellen. Aber ein Teil war unfruchtbar geworden, die Erde nahm den Regen überhaupt nicht auf. Ich hatte Glück, dass im folgenden Jahr die Mitarbeitenden von ODE zu uns ins Dorf kamen. Mit Hilfe eines Mikrokredits habe ich drei Schafe gekauft und mit der Viehzucht begonnen. Mittlerweile habe ich zwölf Tiere und vier Lämmer. Jedes Jahr verkaufe ich ein paar

Jungtiere, einen besonders schönen Bock verleihe ich regelmäßig an andere Züchter. Ich habe jetzt immer genug, um meine Kinder zu versorgen und sie in die Schule zu schicken.“ *Seydou Kaboure, 69 Jahre, aus Sourgoubila, Burkina Faso*

ODE (Office de Développement des Eglises Evangéliques) unterstützt seit 1972 Kleinbauernfamilien in Burkina Faso mit Schulungen in nachhaltigen Anbaumethoden und in Kleintierzucht. ODE ist ein Partner von Brot für die Welt.

(Text: Veronica Frenzel)

64. Aktion Brot für die Welt

Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft.

Helfen Sie helfen.

Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODED1KDB



Sie können auch online spenden:
www.brot-fuer-die-welt.de/spende

Mitglied der
actalliance

Brot
für die Welt